

# Plan und Inhaltsverzeichnis

## des zweiten Bandes.

### Erster Abschnitt.

**Erzählungen, Gespräche, Parabeln, Fabeln, Schilderungen, Sprüchwörter, klassische Aussprüche älterer und neuerer Weltweisen.**

A. Kürzere u. leichtere Lesestücke.	No.	Seite.
1. Gruf. Gedicht v. G. Schwab	1	
<b>I. Gott.</b>		
2. Der Regen. Erzähl. v. Schmid	2	
3. Alles zum Guten. Erzähl. von Herder	2	
4. 5. Die Perlen. Erz. v. Schmid	2	
<b>II. Der Mensch.</b>		
6. Kindl. u. brüderl. Liebe. Erz. v. Schubart	3	
7. Der Mantel. Erz. v. Schmid	4	
8. Der Einsiedler. Erz. v. Schmid	4	
9. Die hochmüthige Dame. Erz. v. Am. Schoppe	5	
10. Fürstl. Lehren. Erz. v. Müller	5	
11. Höflichkeit ziert jeden Stand. Erz. v. Am. Schoppe	5	
12. Der Wanderer und die zwei Flüsse. Fabel v. Meißner	6	
13. Die junge Maus und ihre Mutter. Fabel v. Meißner	6	
14. Der Hirtentnabe. Erzähl.	7	
15. Das unzufriedene Pferd. Fabel nach Meißner	8	
16. Heilmittel für Unzufriedene. Erz. v. Müller	8	
17. Gesundheit ist ein großer Schatz. Erz. v. Salzmann	8	
18. Der Hirsch am Bache. Fabel v. Meißner	9	
19. Die Kuh. Erz. v. Schmid	10	
20. Der alte Löwe und die ihn besuchenden Thiere. Fabel v. Lessing	10	
21. Der Vogenschütze. Erzähl. v. Curtmann	10	
22. Der Wolf im Schafsfelle. Fabel v. Meißner	11	
23. Die beiden Frösche. Fabel v. Meißner	11	
24. Das Wachs und der Dachziegel. Fabel v. Meißner	12	
25. Der Affe. Fabel v. den Gebr. Grimm	12	
26. Die zwei Reisenden. Erz. v. Meißner	12	
27. Die drei Freunde. Parabel v. Herder	13	
<b>III. Natur.</b>		
28. Der Frühling. Schilderung v. Kellner	14	
29. Der Sommer. Schilderung v. Petermann	14	
30. Der Herbst. Schilderung v. Winter	15	
31. Der Winter. Schilderung v. Winter	16	
<b>B. Längere u. schwerere Lesestücke.</b>		
<b>I. Gott.</b>		
32. Mittel gegen Schwermuth. Erz. v. Dittmar	16	
33. Paul Gerhard	17	
34. Befiehl dem Herrn deine Wege. Lied v. Gerhard	18	
35. Die Wege der Fürsorgung	19	
36. Die Eier. Legende v. Stäber	20	
37. Irret euch nicht, Gott läßt sich nicht spotten. Erz. v. Subitz	22	
38. Das Samenkorn. Parabel v. Agnes Franz	24	
<b>II. Der Mensch. a) in Beziehung auf sich selbst.</b>		
39. Der Werth des Menschen. Parabel v. Krummacher	24	
40. Mensch, übe deine Kraft! Der Hollunderstab. Parabel v. Krummacher	25	
41. Die Macht des Gewissens. Erz. v. Pustuchen-Glanjow	26	
42. Merkwürd. Entdeckung eines Verbrenens. Erz. v. Löhr	27	
43. Die Posaune des Gerichts. Erz. v. Auerbach	29	